



# Sparkasse Olpe Drolshagen Wenden

## Pressemitteilung

### **Ausschüttung der Sparkassen-Stiftung begünstigt die Tafel Olpe-Drolshagen-Wenden – Ökumenische Initiative Warenkorb**

#### Erwirtschaftete Stiftungserträge zum siebten Mal ausgeschüttet

**Olpe.** Kürzlich übergab Peter Schauerte, Beauftragter der Bürger- und Gemeinschaftsstiftung der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden (links) die symbolischen Schecks über insgesamt 6.000 Euro an Doris Thieme (Vertreterin für die Träger der evangelischen Kirche und Zuständige für die Verwaltung, 2. v. r.) sowie an die anderen Leitungsteam-Mitglieder der „Tafel Olpe-Drolshagen-Wenden – Ökumenische Initiative Warenkorb“ Christiana Enders (Mitte), Martina Neuhaus (rechts) und Wolfgang Brendel (2. v. l.). Sie alle freuten sich sehr, dass ihre Einrichtung vom Stiftungsbeirat und der Sparkasse bedacht wurde.

Die Stiftungs-Spende beträgt insgesamt 4.500 Euro. Darüber hinaus spendet die Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden in diesem Jahr zusätzlich einen Betrag in Höhe von 1.500 Euro aus der Aktion „Spenden statt Geschenke zu Weihnachten“ an die „Tafel Olpe-Drolshagen-Wenden – Ökumenische Initiative Warenkorb“. Peter Schauerte erklärte, dass es eine Herzensangelegenheit sei, die zahlreichen bedürftigen Menschen in der Region in diesen herausfordernden Zeiten zu unterstützen und denjenigen finanziell „unter die Arme“ zu greifen, die durch ihre ehrenamtliche Arbeit diese wertvolle Hilfe überhaupt erst ermöglichen.

Dieses war die siebte Ausschüttung der im Jahr 2014 gegründeten Bürger- und Gemeinschaftsstiftung der Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden. Seither sind die Stiftungsausschüttungen neben der regen Vereinsunterstützung und dem regionalen Spendenportal „WirWunder.de“ ein fester Baustein des gesellschaftlichen Engagements der Sparkasse für die Region. Neben Vereinen nutzen auch Einzelpersonen die Möglichkeit der Zustiftung. Das heißt, allen Bürgern steht die Stiftung offen. Bislang gibt es neben der Sparkassen-Stiftungssumme fünf Zustiftungen.

Peter Schauerte erläuterte, dass Kunden und auch Nichtkunden ihr Vermögen in Teilen, eventuell schon zu ihren Lebzeiten oder aber ihren Nachlass mithilfe der Stiftung bequem einem gemeinnützigen Zweck widmen können. Damit sei eine sinnvolle Verwendung für Geldvermögen möglich, insbesondere, wenn Erben fehlen. Steuerliche Vorteile, wie die Befreiung von der Erbschaftsteuer,

## Pressemitteilung

machen die Zustiftung zusätzlich interessant. Jede Spende oder Stiftungsleistung erhöht die Sparkasse aktuell noch um 50 % des Stiftungskapitals bis zu einem maximalen Höchstbetrag von jeweils 25.000 Euro. ■



Die Erträge aus der Sparkassen-Bürger- und Gemeinschaftsstiftung sowie der Betrag „Spenden statt Geschenke zu Weihnachten“ wurden kürzlich an die „Tafel Olpe-Drolshagen-Wenden – Ökumenische Initiative Warenkorb“ übergeben. Die Sparkasse wertschätzt damit die Arbeit der vielen ehrenamtlichen Helfer, die sich in diesen herausfordernden Zeiten für bedürftige Menschen engagieren und freut sich, dass die 6.000 Euro dort gut investiert sind.